Der **typeid** - Operator erlaubt es, den Typ eines Objektes zur Laufzeit zu bestimmen:

```
typeid( type-id )
typeid( expression )
```

Ergebnis von **typeid** ist eine Referenz auf ein Objekt der Klasse type\_info: **const type\_info &**.

Die Referenz auf ein **type\_info**-Objekt repräsentiert entweder die **type-id** oder den Typ des **expression**, abhängig von einer der beiden Formen von **typeid**.

Die **class type\_info** beschreibt Type-Information, die **class type\_info** wird intern vom Compiler generiert.

Objekte dieser Klasse speichern einen Zeiger auf einen Namen des Typs. Die **class type\_info** speichert einen codierten Wert, der zwei Typen vergleichbar oder anordenbar macht.

```
class type_info {
public:
    _CRTIMP virtual ~type_info();
    _CRTIMP bool operator==(const type_info& rhs) const;
    _CRTIMP bool operator!=(const type_info& rhs) const;
    _CRTIMP int before(const type_info& rhs) const;
    _CRTIMP const char* name() const;
    _CRTIMP const char* raw_name() const;
};
```

Der **typeid**-Operator macht einen **run-time check**, wenn er auf einen **l-value** einer **poly-morphen Klasse** angewendet wird, wobei der wahre Typ des Objekts nicht durch die statischen Informationen zur Compiletime geliefert werden. Eine **polymorphe Klasse** ist eine Klasse mit mindestens einer **virtuellen Methode**.

Wenn ein Ausdruck eine Zeigervariable auf einen Basisklassentyp ist, die Zeigervariable jedoch auf ein abgeleitetes Objekt zeigt, dann ist eine **type\_info**-Referenz für die abgeleitete Klasse das Ergebnis.

Der Ausdruck muß wiederum auf einen polymorphen Typ (Klasse mit virtuellen Methoden) verweisen. Wird nicht auf einen polymorphen Typ verwiesen, dann ist das Ergebnis die Referenz auf ein type\_info-Objekt, welches vom Typ des Ausdrucks zur Compilezeit abhängt.

Zeiger müssen dereferenziert werden, um das genutzte Objekt zu identifizieren. Ohne Derefernzierung des Zeigers ist das Ergebnis eine Referenz auf ein type\_info-Objekt des Zeigers zur Compile-Time, nicht jedoch auf das aktuell referenzierte Objekt.

Seite 1 von 3 typeid.fm

```
// Projekteigenschaften | C/C++ | Sprache
// Laufzeit-Typinformationen aktivieren | Ja (/GR)
#include <iostream>
                                                                       //rtti2.cpp
#include <typeinfo.h>
using namespace std;
class Basis {
     public:
     // Die folgende Methode ist notwendig fuer die korrekte Ausfuehrung der Anweisung // cout<<typeid(*p).name()<<endl; (siehe unten), ohne eine virtual-Methode wird // bei der genannten Anweisung nur "class Basis" ausgegeben, obwohl "class
     // Abgeleitet" korrekt ist !
         virtual void f(){}
};
class Abgeleitet: public Basis{};
void main(){
    Abgeleitet *d = new Abgeleitet;
    Basis *p = d, *pNull=0;
    Abgeleitet Objekt1, Objekt2;
    cout<<typeid(p).name()<<endl; // class Basis *
cout<<typeid(*p).name()<<endl; // class Abgeleitet
cout<<typeid(d).name()<<endl; // class Abgeleitet *
cout<<typeid(*d).name()<<endl; // class Abgeleitet</pre>
    if(typeid(*d)==typeid(*p)) cout<<"true\n"; // true</pre>
    else cout << "false \n";
    if(typeid(Objekt2)==typeid(Objekt1)) cout<<"true\n"; // true</pre>
    else cout<<"false\n";</pre>
    cout<<typeid(pNull).name()<<endl; // class Basis</pre>
    if(typeid(&Objekt2)==typeid(pNull)) cout<<"true\n";</pre>
    else cout<<"false\n";</pre>
                                                   // false
    try {
            cout<<typeid(*pNull).name()<<endl; // error</pre>
    catch(...){
            cout << "Error: typeid(*pNull).name()\n";</pre>
    }
    try {
            if(typeid(Objekt2)==typeid(*pNull)) cout<<"true\n"; //error</pre>
            else cout<<"false\n";</pre>
    catch(...){
                    cout<<"Error: typeid(*pNull)\n";</pre>
    cin.get();
Ausgabe:
class Basis *
class Abgeleitet
class Abgeleitet *
class Abgeleitet
true
true
class Basis *
false
Error: typeid(*pNull).name()
Error: typeid(*pNull)
```

```
#include <iostream>
                                         //rttil.cpp
#include <typeinfo.h>
using namespace std;
// Beispiel fuer die Bestimmung der Typinformation zur Laufzeit
// Eigenschaften | C,C++ | Sprache | Laufzeit- u. Typinformationen
// aktivieren: Ja (/GR)
class X {
    protected: int wert;
    public:
        X(int w):wert(w) { cout<< "Konstruktor X" << endl; }
virtual ~X(void) { cout<< "Destruktor X, wert = " << wert << endl; }</pre>
        virtual void out(){ cout<<"type = "<<typeid(*this).name()<<endl; }</pre>
};
class Y : public X {
    public:
        Y(int a) : X(a) { cout<<"Konstruktor Y"<<endl; }
virtual ~Y(void) { cout<<"Destruktor Y, wert = "<<wert<<endl; }</pre>
        virtual void out(){ /*cout<<"type = "<<typeid(*this).name()<<endl;*/</pre>
                                X::out();
        }
};
cout<<typeid(*py).name()<<endl;</pre>
              X *px = new X(3);
              cout<<typeid(*px).name()<<endl;</pre>
              px->out();
              py->out();
              delete px; px = 0; delete py; py = 0;
              cin.get();
}
Ausgabe:
Konstruktor X
Konstruktor Y
class Y
Konstruktor X
class X
type = class X
type = class Y
Destruktor X, wert = 3
Destruktor Y, wert = 5
Destruktor X, wert = 5
```

Seite 3 von 3 typeid.fm